# Jetzt beginnt die Software Journey in der Schaltanlagenplanung

## Schneider Electric, ALPI und IGE+XAO führen arbeitserleichternde Schnittstellen zwischen Programmen für Netzberechnung, Schaltanlagenkonfiguration und Stromlaufplanerstellung ein

**Ratingen, 22. März 2023 –** Nach dem Abschluss einer erfolgreichen Testphase ist es soweit: Tech-Konzern Schneider Electric und seine Partner, die Softwareunternehmen ALPI und IGE+XAO, launchen arbeitserleichternde Schnittstellen zwischen den aktuellen Versionen ihrer Elektroplanungs- und Konfigurationstools. Planer können nun die Daten aus der Netzberechnung exportieren und ohne zusätzlichen Übertragungsaufwand in den Schaltanlagen-Konfigurator und von dort aus wiederum in die Stromlaufplanerstellung laden. Dadurch vereinfachen die Schnittstellen die Zusammenarbeit von Planer und Schaltanlagenbauer: Statt ein LV (Leistungsverzeichnis) und einpoligen Stromlaufplan als PDF weiterzugeben, die der Schaltanlagenbauer wieder manuell in seinen Konfigurator eintragen muss, übergibt der Planer im Ausschreibungsfall die Ergebnisse der Netzberechnung in einem allgemeingültigen Dateiformat an den Schaltanlagenbauer. Dieser kann dann im Konfigurator die Einzelheiten ausarbeiten und eine Detailplanung inklusive Stückliste und Ausschreibungstexten erstellen.

Datendurchgängigkeit von der Planung bis zum Bau

Wird ein neues Gebäude mit Elektroinstallation ausgestattet, steht am Anfang die Planung der Netzauslegung, etwa mit dem Programm Caneco BT des Software-Unternehmens ALPI. Der einpolige Stromlaufplan aus der Netzberechnung mit [Caneco BT](https://www.se.com/de/de/product-range/54844821-caneco-one#overview) oder der Schneider Electric Version [Caneco BT SE](file:///C%3A%5CUsers%5Cjboehm%5CAppData%5CLocal%5CMicrosoft%5CWindows%5CINetCache%5CContent.Outlook%5CH144ZPHQ%5CDeep%20Link%3A%20https%3A%5Cwww.se.com%5Cde%5Cde%5Cwork%5Ccampaign%5Clocal%5Ccaneco-bt-se.jsp) wird über die neue Schnittstelle an einen Schaltanlagen-Konfigurator übergeben. Im Fall der Niederspannungsschaltanlagen der [Prisma-Reihe](https://www.se.com/de/de/product-range/2199-prisma-p) von Schneider Electric ist das EcorealP. Mit nur einem Klick können Nutzer Projekte aus der Netzberechnung in dem Konfigurator übernehmen. Aus diesen Daten erstellt der Planer dann automatisch die Ausschreibung.

An den Konfigurator ist dann über die zweite Schnittstelle die die ECAD-Software [SEE Electrical](https://www.se.com/de/de/product-range/54844969-see#overview) (Version V8R4) von IGE+XAO angebunden. Diese kann den in Caneco erzeugten einpoligen Stromlaufplan, 2D-Aufbauplan der Schaltanlage sowie die Stückliste aus dem Konfigurator darstellen. Fügt der Planer nun Elemente wie Klemmen, Kabel oder weitere Schaltschränke für den Steuerteil der Anlage hinzu, ergänzt sich die Stückliste automatisch und die Dokumentation wird aktualisiert. Die [Universal Enclosures Schränke](https://www.se.com/de/de/work/products/product-launch/universal-enclosures/) von Schneider Electric sind über ein Plug-in aufrufbar, wodurch auch die Schaltschranktechnik für die Industrie-Automatisierung in die ECAD-Software eingebunden ist. Klemmen- und Kabelpläne lassen sich ebenfalls einfach generieren. Aus den neuen Daten entsteht dann ein allpoliger Stromlaufplan, der die Basis für das 3D-Modell der konzipierten Schaltanlage ist.

Der Austausch der Projektdateien zwischen diesen ersten drei Programmen ist nur der Anfang: Schnittstellen mit anderen Konfiguratoren, etwa für die Okken-Anlagen, das ABN-Sortiment oder die Vamocon-Schränke des Schneider Electric [Kooperationspartners Sedotec](https://www.youtube.com/watch?v=mr_Y-loTx8g&list=PLmVDmEM3ViZPT-zILr9rUT3JiEhbqhA7W&index=5), sollen im Laufe des Jahres hinzukommen. Weitere Informationen sind [online](https://www.youtube.com/watch?v=eOjf5vbTsq0) verfügbar.

**Impact Company Schneider Electric**

Nachhaltigkeit ist bei Schneider Electric fest in der Unternehmens-DNA verankert. Seit mehr als 15 Jahren leistet das Unternehmen mit innovativen Lösungen seinen Beitrag zu einer wirtschaftlich und sozial verträglichen Klimawende. Schneider Electric versteht sich in diesem Sinne als Impact Company, die ihre Kunden und Partner zu einem nachhaltig erfolgreichen Wirtschaften befähigt. Gleichzeitig geht es auch um das Eintreten für Werte: Unternehmenskultur und Ecosystem sind eng an modernen ESG-Kriterien orientiert. Schneider Electric wurde 2021 mit dem unabhängigen Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet und mehrfach von Corporate Knights zu einem der nachhaltigsten Unternehmen der Welt gekürt.

**Über Schneider Electric**

Wir von Schneider Electric möchten **die optimale Nutzung von Energie und Ressourcen für alle ermöglichen** und damit den **Weg zu Fortschritt und Nachhaltigkeit** ebnen. Wir nennen das **Life Is On.**

Wir sind Ihr **digitaler Partner für Nachhaltigkeit und Effizienz.**

Wir fördern die digitale Transformation durch die Integration weltweit führender Prozess- und Energietechnologien, durch die Vernetzung von Produkten mit der Cloud, durch Steuerungskomponenten sowie mit Software und Services über den gesamten Lebenszyklus hinweg. So ermöglichen wir ein integriertes Management für private Wohnhäuser, Gewerbegebäude, Rechenzentren, Infrastruktur und Industrien.

Die tiefe Verankerung in den weltweiten lokalen Märkten macht uns zu einem nachhaltigen globalen Unternehmen. Wir setzen uns für offene Standards und für offene partnerschaftliche Eco-Systeme ein, die sich mit unserer **richtungsweisenden Aufgabe und unseren Werten Inklusion und Empowerment** identifizieren.

[www.se.com/de](http://www.se.com/de)

 **Folgen Sie uns auf:    **

Entdecken Sie ‘Life Is On’

**Entdecken Sie die neuesten Ansätze und Erkenntnisse zum Thema** [**Nachhaltigkeit**](https://www.se.com/de/de/about-us/sustainability/)

**Hashtags:** #SchneiderElectric #LifeIsOn #InnovationAtEveryLevel #EcoStruxure